



**GEMEINSAME**  
**PRESSEMITTEILUNG**  
vom 31. Juli 2010



**FDP-Ortsverband Ober-Olm**

**Vorsitzender: Andrew Ullmann**  
Pfannenstiel 64  
55270 Ober-Olm

**CDU-Ortsverband Ober-Olm**

**Vorsitzender: Martin Senne**  
An der Schwarzen Hecke 72  
55270 Ober-Olm

## **Sondersitzung des Gemeinderates zum Nahwärmevertrag findet statt**

Die von CDU und FDP beantragte Sondersitzung des Ober-Olmer Ortsgemeinderates auf Grund Verfahrensfehlern rund um den Vertragsschluss zwecks der bereits begonnenen Bau der Holzpelletsanlage auf dem Ober-Olmer Bauhof findet nun statt: Anfang der Woche wurde eine Einladung des Ortsbürgermeisters zur Sondersitzung am Mittwoch, den 04. August um 20 Uhr den Ratsmitgliedern zugestellt. Diese von der CDU- und FDP-Fraktion bereits vor einem Monat beantragte Ratsitzung findet nun trotz entgegengesetzten Äußerungen der Verwaltungsspitzen von Verbands- und Ortsgemeinde doch statt.

Bereits seit Anfang des Jahres kritisieren CDU und FDP die seitens der Verwaltungsspitzen vorangetriebene Projektumsetzung und Verfahrensfehler: Weder wurde über Vergabe und Endfassung des Vertrages mit der Bau- und Betreiberfirma EDG Rheinhessen im Gemeinderat abgestimmt, noch fand eine ausreichende Prüfung der Wirtschaftlichkeit des Projektes mit dem Investitionsvolumen von rund 585.000 € statt. Dabei legt sich die Gemeinde für die nächsten 15 Jahre auf die Abnahme der Wärmelieferungen seitens der Firma EDG fest.

Bis heute haben zudem die Fraktionen von CDU und FDP keine Endfassung des Vertrages erhalten. Da die Verwaltung den Kritiken von CDU und FDP weder offen gegenüber stand, noch diskussionswillig war, legte die FDP-Fraktion bei der Kommunalaufsicht (ADD Trier) Beschwerde ein. Das seitens der ADD bereits im Mai im Namen des VG-Bürgermeisters Ralph Spiegler (SPD) angekündigte „nachholen“ des Beschlusses zur Auftragsvergabe wurde offenbar seit dem wiederholt von der Ortsverwaltung ignoriert. Eine fehlende Ausschreibung wurde jedoch nicht von der ADD kritisiert, da es sich um eine sogenannte ausschreibungsfreie „Inhouse-Vergabe“ handelt. Begründet wird die Möglichkeit zum Verzicht der Ausschreibung damit, dass die Verbandsgemeinde Nieder-Olm Gesellschafter der vollständig in öffentlicher Hand befindlichen Firma EDG (Mehrheitsgesellschafter: Landkreis Mainz-Bingen) sei.